

Verwitterung / Distressing / Patinierung / Alterung

Englisch: Distressing / Aging / Breakdown / Weathering

ART/TECHNIK

Techniken zur Alterung, Abnutzung oder Verwitterung von Kostümen, Requisiten und Set-Elementen – erzeugt authentisches gelebtes Aussehen durch kontrollierte Beschädigung, Flecken, Verblassen und Oberflächenbehandlungen, die visuelle Geschichte erzählen.

Überblick Distressing (auch Aging oder Breakdown genannt) bezeichnet im Film- und Fernsehbereich die handwerkliche Bearbeitung fabrikneuer Gegenstände, damit sie gebraucht, abgenutzt, verwittert oder beschädigt wirken. Ziel ist es, einem Set, einem Requisit oder einem Kostüm eine glaubwürdige Vorgeschichte zu geben – einen "gelebten" Eindruck, der zum Drehort, zur Epoche und zur Figur passt. Ein nagelneuer Tisch, eine frisch genähte Uniform oder eine eben gebaute Wand wirken in der Kamera oft zu sauber und entlarven die Künstlichkeit der Szene; Distressing korrigiert das.

Distressing ist somit eine Technik und kein Gerät – sie wird von der Ausstattung (Art Department), von Szenenmalern (Scenic Artists), von Set-Dressern und in der Kostümabteilung von sogenannten Breakdown-Artists ausgeführt. Techniken Distressing kombiniert in der Regel zwei Ansätze:

Physische Bearbeitung: Erzeugen von Kratzern, Dellen, Löchern, Rissen und Abnutzungsspuren mit Werkzeugen wie Schleifpapier, Stechbeitel, Hammer, Messer oder Raspel. Bei Kostümen kommen unter anderem Käsereiber, Rasierklingen, Pinzetten, Feilen und Sohlenraspeln zum Einsatz. Farbliche

Behandlung: Aufbringen von halbtransparenten Lasuren (Glazes), Schmutz-, Staub- und Rostschichten sowie Patina, um Gebrauchsspuren und Alterung vorzutäuschen. Verwendet werden u. a. Wachs, Erd- und Staubpulver sowie pigmentierte Sprays. Typische Materialien Material Funktion Fuller's Earth (Tonpulver) Simuliert Staub und Schmutz; enthält jedoch kristalline Kieselsäure (Quarz) und gilt daher als Einatmungsrisiko, weshalb am Set zunehmend silikatärmere Substitute wie Pyrolite verwendet werden Asphaltum (teerartige Substanz) Dunkle Lasur für Alterungs- und

Verschmutzungseffekte Streaks & Tips (Farb-Haarspray) Farbsprays zum Altern, Verwittern und für Farbakzente Wachs, Rost, Schmutz Zusätzliche Texturen und Gebrauchsspuren Einsatz am Set Distressing findet schon beim Bau von Kulissen statt, aber auch kurz vor dem Dreh. Szenenmaler altern beispielsweise Holz oder bemalen Schaumstoff so, dass er wie Stein oder Backstein wirkt; Set-Dresser verschmutzen Dekorationselemente, und Breakdown-Artists versehen frisch konfektionierte Kleidung mit Schweiß-, Gras- und Schmutzspuren oder Verschleiß. Wichtig ist die Abstimmung mit der Continuity und der Kameraabteilung, da Alterungseffekte je nach Licht und Objektivnähe unterschiedlich stark sichtbar sind.